

Flüchtlingshilfe vor Ort – gemeinsamer Spendenaufruf von Sigmund-Faber-Heim und Diakonie

Für die unbürokratische Unterstützung der ankommenden Flüchtlinge und Geldspenden für individuelle Bedarfe bitten das Sigmund-Faber-Heim und die Diakonie im Nürnberger Land in einem gemeinsamen Spendenaufruf um Supermarkt- oder Drogerie-Gutscheine. Da die Lager voll und die Dinge des täglichen Bedarfs ausreichend vorhanden sind, ist von Sachspenden bitte derzeit abzusehen. Die Gutscheine werden von der Flüchtlingsberatung des Diakonischen Werkes im Nürnberger Land direkt an die Hilfesuchenden weitergegeben, z.B. für Allergiker-Nahrung, Batterien für Hörgeräte, Telefonkarten oder ein paar bunte Schoko-Eier für die Kinder. Die Geldspenden werden z.B. für Übersetzer bei Beratungsgesprächen mit sensiblem Inhalt, für psychotherapeutische Unterstützung oder speziellen Schulbedarf (Turnschuhe, o.ä.) verwendet.

Die Gutscheine können in Hersbruck abgegeben werden bei:

- Kirchliche allgemeine Sozialberatung, Nikolaus-Selnecker-Platz 2, 1.OG, Mo, Di und Do von 9.00 - 12.00 Uhr
- Soziales RadHaus, Nürnberger Straße 11, Mo-Fr: 12.00-16.00 Uhr
- Diakoneo Sigmund-Faber-Heim, Sigmund-Faber-Straße 12, Mo, Di und Do von 9.00 - 12.00 Uhr

Geldspenden bitte unter dem Stichwort: „Flüchtlingshilfe vor Ort“ an die Sparkasse Hersbruck/Nürnberg DE48 7605 0101 0190 0021 88 überweisen.